

Der "Gerberbrunnen" - Vorbild für ein Denkmal

Wussten Sie, dass das "Lederarbeiter-Denkmal", das heute im Nachguss im ehemaligen Stadtgraben steht, im Original Teil eines Brunnens war, dem Gerberbrunnen? Der Wormser Maler Friedrich Laubmeister hatte ihn einst im Bild festgehalten. Der Brunnen stand in der Anlage Andreasstraße (heute Willy-Brandt-Ring).



Der Wormser Künstler Friedrich Laubmeister

Vom Brunnen zum Denkmal

Das 1994 eingeweihte "Lederarbeiter-Denkmal" sah im Original bis vor dem 2. Weltkrieg so aus, wie es mein Vater, der Maler u. Kunstmaler Friedrich Laubmeister malte. Dieses Bild (siehe links) wurde anlässlich einer Kunstausstellung unter dem Patronat von Herrn Dr. Illert durch den Photobetrieb Curt Füller fotografiert. Mir, seiner Tochter, ist dieses Bild nur unter dem Begriff "Gerberbrunnen" bekannt. Die Figur Karl Stein's zierte damals diesen Brunnen.

Friedrich Laubmeister (1910 - 1944)

Hier noch eine kurze Ausführung zu dem Künstler Friedrich Laubmeister (1910 - 1944):

Die meisten Ölgemälde, Aquarelle, Tusche- und Kohlezeichnungen waren auch in der Kunsthandlung Georg Steuer zu bewundern. Hierbei handelte es sich nicht nur um Gebäude- und Landschaftsbilder, sondern auch um Portraitzeichnungen.

Die Karriere meines Vaters Friedrich Laubmeister wurde jäh unterbrochen, als er im zweiten Weltkrieg 1944 mit 34 Jahren in Frankreich fiel. Nicht mehr heimgekehrt, geriet er in der Öffentlichkeit recht bald in Vergessenheit.

Noch im Jahre 1939 stand ein Artikel über ihn mit der Überschrift "Ein Talent bricht sich Bahn" in der Wormser Zeitung und darunter eine Pinselzeichnung "Blick auf die Nibelungenschule".

Auch das Schreiben von Ludwig Cornelius Freiherr Heyl vom 04. Januar 1938 spricht davon, dass sich Friedrich Laubmeister mit Recht Künstler nennen darf.

Am 04. März 1910 wurde mein Vater in Worms geboren und wäre 2010 einhundert Jahre alt geworden.



Der Gerberbrunnen, gemalt von Friedrich Laubmeister

Linktipp


www.friedrich-laubmeister.ch

Danke

Ein Beitrag von Elke Schilling-Laubmeister, Tochter des Malers Friedrich Laubmeister, wofür wir ihr sehr herzlich

danken!

Sie kennen auch eine Wormser Anekdote?

Dann schreiben Sie uns: Schicken Sie eine E-Mail mit dem Stichwort "Wussten Sie´s ?" an  info@worms.de (Internetredaktion Stadtverwaltung Worms).